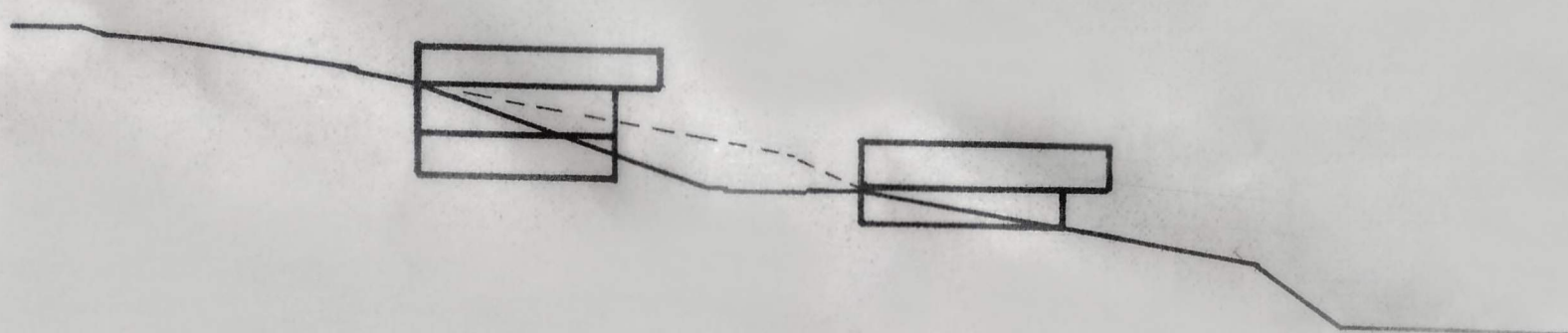


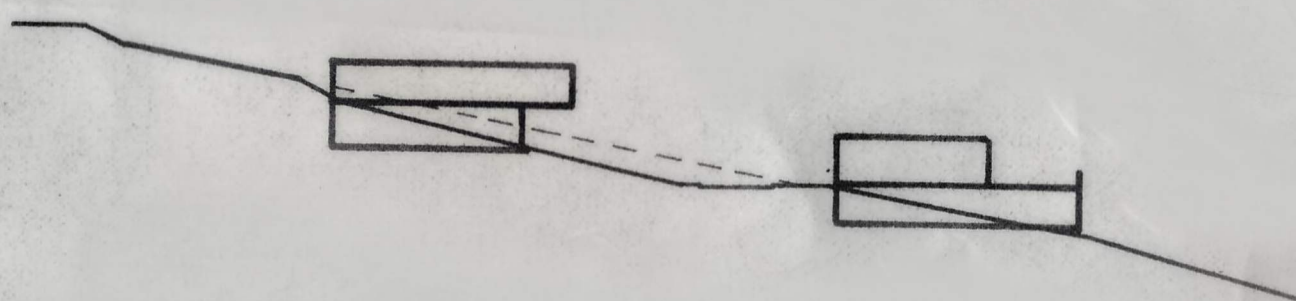
1



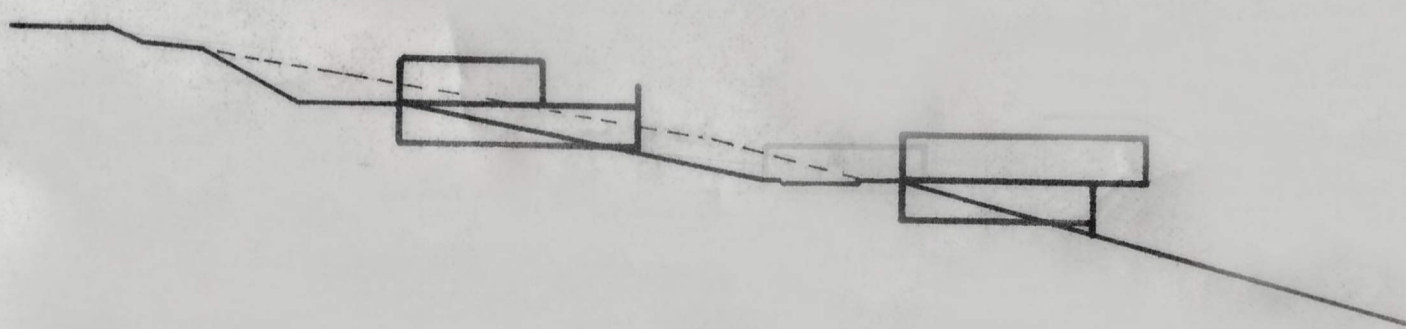
2



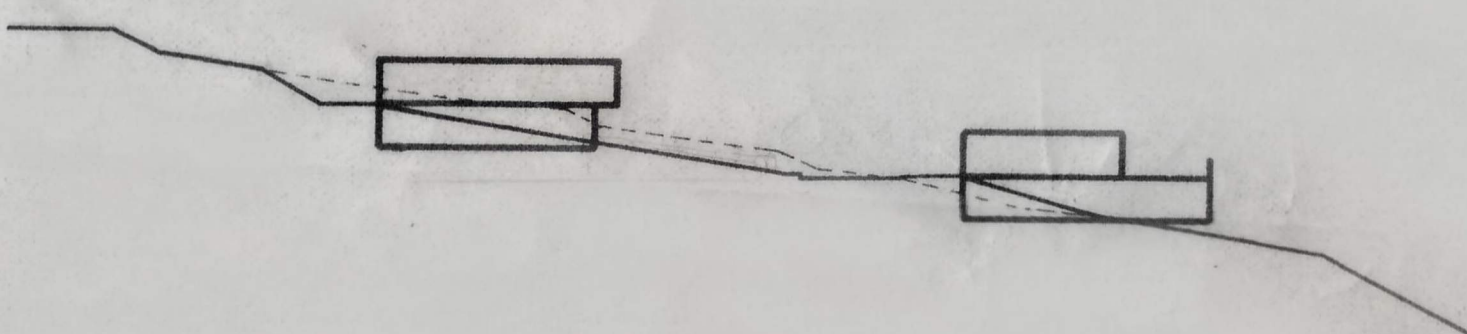
3



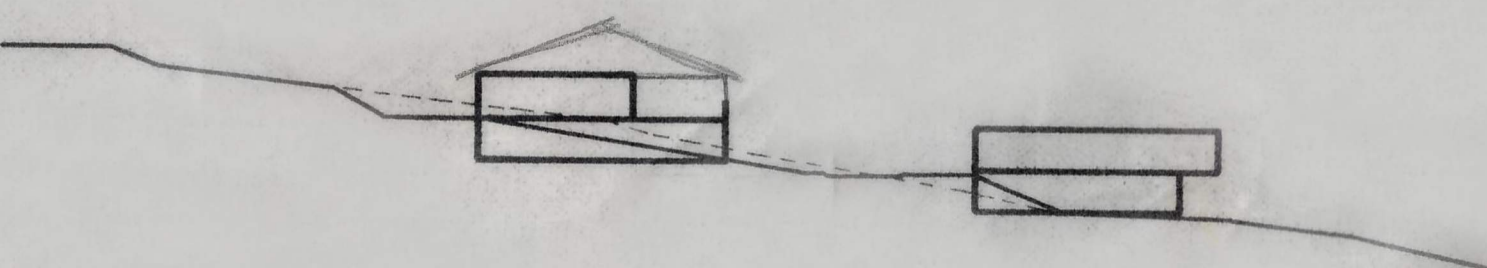
4



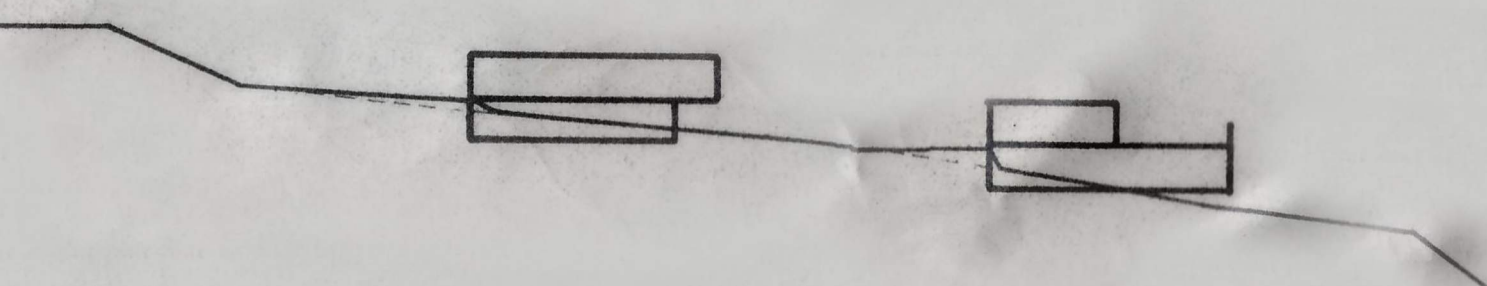
5



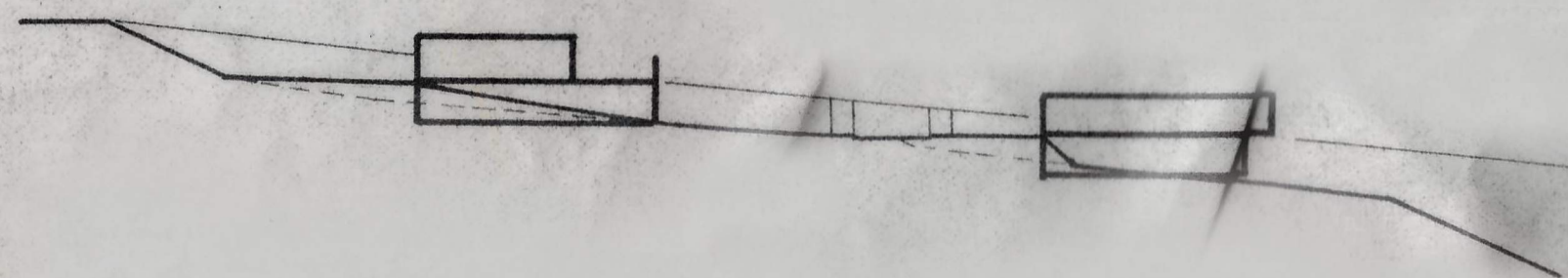
6



7



8



9





Friedrichsthal

Bebauungsplan N° 310  
(Satzung)

DREHBRUNNERWIES

MST. 1 : 500



## Zeichenerklärung

- Gebäude mit Geschosszahl und Firststrichtung
- vorhandene Strasse
- vorh. Grundstücksgrenze
- vorgeschl. Grundstücksgrenze
- vorh. Entwässerungsleitung
- gepl. Entwässerungsleitung
- Freileitungsmast

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) gemäss § 2 (1) dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Stadtrates vom 31.3.1971 beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgte durch das Stadtbauamt Friedrichsthal.

Friedrichsthal, den 26 JUNI 1972

Stadtbaumeister

## Festsetzungen gemäss § 9 Abs. 1 und 5 des Bundesbaugesetzes (BBauG)

- Grenze des Planbereiches
- Abgrenzung unterschiedl. Nutzung
- Bauflächen der Wohngebiete
- private Freifläche
- Grundstückseinfahrt
- Garagen wie gezeichnet und innerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche zulässig
- Flächen für Versorgungsanlagen
- Trafostation  
Garagen der Bauten, südlich der Erschließungsstrasse, sind nur innerhalb der überbaubaren Fläche zulässig.

Dieser Plan hat gemäss § 2 (6) BBauG in der Zeit vom 26 Juni 1972 bis 27 Juli 1972 öffentlich ausgelegen. Die Auslegung wurde am 13.6.72 ortsüblich bekannt gemacht.

Friedrichsthal, den 28 Juli 1972

Stadtbaumeister

- WR Reines Wohngebiet
- II Zahl der Vollgeschosse
- 0,3 Grundflächenzahl
- 05 Geschosslächenzahl
- o offene Bauweise
- mit Leitungsrecht zu belastende Flächen (für Wasser und Strom bzw. Kanal)
- Firststrichtung

Es gilt die Baunutzungsverordnung 1968 (BGBl. I S. 1237)

Dieser Plan wurde gemäss § 10 BBauG und § 11 der Gemeindeordnung vom 15.1.64 vom Stadtrat der Stadt Friedrichsthal am 30.8.72 als Satzung beschlossen.

Friedrichsthal, den 4.9.72

Der Bürgermeister

- Baulinie
- Baugrenze
- Verkehrsflächen
- Fussgängerweg
- Begrenzung der öffentlichen Verkehrsflächen
- GST Gemeinschaftsstellplätze

Dieser Plan wird gemäss § 11 BBauG genehmigt.

Saarbrücken, den 12. DEZ. 1972

**SAARLAND**  
Der Minister des Innern  
- Oberste Landesbaubehörde -

Der Minister des Innern  
Oberste Landesbaubehörde  
BA-6-4881/72 T. 140  
J.A.  
  
(Genehmigungsvermerk der Regierung)

## nachr. Übernahmen

- Anbaugrenze zur L.....
- Freileitung
- Leitzahl als Baustellen Nr. zur Stellungnahme des Oberbergamtes (siehe Erläuterungsbericht Anhang I) für Flächen, unter denen der Bergbau umgeht (§ 9 Abs. 3 BBauG.)
- Gleichzeitig Leitzahl zur geohydrologischen Baugrunduntersuchung (siehe Erläuterungsbericht Anhang II)

Dieser Plan wird gemäss § 12 BBauG ab 2.1.1973 öffentlich ausgelegt. Mit der Bekanntmachung am 9.1.1973 wird dieser Plan rechtsverbindlich.

Friedrichsthal, den 10.1.1973

Der Bürgermeister